



# Justus-Kommunikations-Guide

## Grundpfeiler für die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrkräften

Gelingende Zusammenarbeit und Gespräche zwischen Eltern und Lehrkräften des Justus-Knecht-Gymnasiums, die der positiven Weiterentwicklung unserer Schülerinnen und Schüler dienen, sind uns wichtig. Aus diesem Grund hat eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern des Elternbeirates und des Kollegiums die folgenden Grundsätze für die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrerinnen und Lehrern erarbeitet, die handlungsleitend für die Zusammenarbeit sein sollen.

### Lehrkräfte und Eltern

- ☞ leben den Kindern grundlegende Tugenden wie Fleiß, Interesse, Fairness, Höflichkeit, Toleranz, Respekt und Pflichtbewusstsein vor und verlangen ihnen diese auch ab
- ☞ gehen vorbereitet in gemeinsame Gespräche
- ☞ gehen respektvoll und achtsam miteinander um und kommunizieren auf Augenhöhe
- ☞ gehen unvoreingenommen an ein Gespräch heran und versuchen, sich in die Rolle des jeweils anderen hineinzuversetzen
- ☞ würdigen Positives und konzentrieren sich nicht nur auf Negatives
- ☞ bemühen sich um eine möglichst „objektive“ d. h. beschreibende und nicht wertende Darstellung von Sachverhalten
- ☞ formulieren Kritik konstruktiv
- ☞ verzichten auf Angriffe und Abwertungen
- ☞ setzen gefundene Lösungen konsequent um

### Lehrkräfte

- ☞ arbeiten mit den Eltern vertrauensvoll zusammen und sprechen etwaige Probleme frühzeitig an
- ☞ fördern und fordern Schülerinnen und Schüler bestmöglich unter Anwendung pädagogischer Erkenntnisse und geeigneter Methoden
- ☞ behandeln, prüfen, beraten und beurteilen die Schülerinnen und Schüler im Schul- und Unterrichtsalltag fair und gerecht
- ☞ ermutigen die Schülerinnen und Schüler Zivilcourage zu zeigen und sich in Schule und Unterricht zu engagieren
- ☞ üben demokratisches und soziales Verhalten im Schulalltag wo immer möglich ein
- ☞ stärken und fördern eigenverantwortliches und selbstständiges Handeln der Schülerinnen und Schüler

### Eltern

- ☞ respektieren die pädagogischen Entscheidungen der Lehrkräfte und kritisieren sie nicht vorschnell im Beisein ihrer Kinder
- ☞ stimmen die eigene Erziehungsarbeit mit den pädagogischen Zielen und Prinzipien der Schule ab und bringen sie mit diesen wo immer möglich in Einklang
- ☞ arbeiten mit den Lehrkräften offen und loyal zusammen und sprechen etwaige Meinungsverschiedenheiten direkt an
- ☞ nehmen an den angebotenen Elternveranstaltungen teil und unterstützen die Elternarbeit mit Rat und Tat
- ☞ wirken motivierend, fördernd und konsequent auf die Stärkung der Eigenverantwortung und Anstrengungsbereitschaft ihrer Kinder hin
- ☞ halten ihre Kinder zu gewissenhafter und selbstständiger Erledigung ihrer schulischen Pflichten an und unterlassen vorschnelle Hilfe